
Protokoll

-Aushang-

über die 19. Sitzung des Betriebsausschusses der Stadt Aken (Elbe), am Donnerstag, dem 24. November 2022, im Mehrzweckraum der Grundschule „Werner Nolopp“ Burgstraße 1, 06385 Aken (Elbe)

Beginn:

18.00 Uhr

Ende:

18.45 Uhr

Anwesende Mitglieder:

- | | | |
|----|-----------------------|--|
| 1. | Herr Jan-Hendrik Bahn | Vorsitzender und Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe) |
| 2. | Herr Gunter Fiedler | Vertreter Eigenbetrieb Stadtwerke Aken (Elbe) |
| 3. | Frau Sigrid Reinicke | DIE LINKE. |
| 4. | Herr Dr. Lothar Seibt | FDP in Vertretung für Frau Birgit Diederling |
| 5. | Herr Dr. Ulf Klewer | Frei und Fair für Aken |
| 6. | Herr Danny Seume | Frei und Fair für Aken |
| 7. | Herr Thomas Ziemer | Frei und Fair für Aken |
| 8. | Herr Olaf Schulz | CDU |

Frau Birgit Mertens

Betriebsleiterin Eigenbetrieb Stadtwerke Aken (Elbe)

Entschuldigte Mitglieder:

Unentschuldigte Mitglieder:

Gäste:

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Bericht des Vorsitzenden und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Behandlung der Tagesordnungspunkte – öffentlicher Teil
 - 5.1 Kalkulation Fernwärmepreis Oktober 2022
 - 5.2 Erteilung einer Vollmacht zur monatlichen Kalkulation und Festsetzung des Fernwärmepreises ab November 2022 an die Betriebsleiterin der Stadtwerke Aken (Elbe)
 - 5.3 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Aken (Elbe)“ für das Geschäftsjahr 2023
 - 5.4 Informationsvorlage – Machbarkeitsstudie Integriertes Quartierskonzept
6. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentliche Sitzung

7. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil
8. Behandlung der Tagesordnungspunkte – nichtöffentlicher Teil
 - 8.1 Informationsvorlage
Personalangelegenheit
9. Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art
10. Schließung der Sitzung

A Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses und Bürgermeister der Stadt Aken (Elbe), Herr B a h n , eröffnete die 19. Sitzung des Betriebsausschusses des Stadt Aken (Elbe) und stellte die Beschlussfähigkeit mit 8 Ausschussmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

Tagesordnungspunkt 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Der Ausschussvorsitzende B a h n fragte an, ob es Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung gibt. Änderungsanträge wurden durch die Mitglieder des Ausschusses nicht gestellt.

Der Vorsitzende B a h n bat um Abstimmung der Tagesordnung mittels Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

Die Tagesordnung wurde e i n s t i m m i g bestätigt.

Tagesordnungspunkt 3

Bericht des Vorsitzenden und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses der Stadt Aken (Elbe), Herr Jan-Hendrik B a h n , informierte die Mitglieder des Ausschusses darüber, dass durch die Betriebsleiterin der Stadtwerke Aken (Elbe), Frau Birgit M e r t e n s eine Tagesvorlage zum Erdgas-Wärme-Soforthilfe-Gesetz erarbeitet worden ist. In der Vorlage geht es um die Erläuterung der Realisierung der Gesetzesvorlage zur Entlastung der betroffenen Fernwärmekunden der Stadtwerke Aken (Elbe). Durch das Gesetz wird veranlasst, dass die Kunden im Dezember nicht die tatsächlich verbrauchte Wärme bezahlen müssen, sondern nur einen Anteil. Außerdem sollen die Risiken für Stadtwerke und weitere Versorger durch eine Gaspreisbremse in Form eines Gaspreisdeckels im kommenden Jahr verringert werden.

Der Vorsitzende verwies darauf, dass die Stadtwerke Aken (Elbe) derzeit einen Vertrag zu tagesaktuellen Spotmarktpreisen abgeschlossen haben. Momentan ist diese Variante kostengünstiger, auch bei einem milden Winter wäre dies so. Dennoch tendiert er zum Abschluss eines Vertrages mit einem festen Preis, um für die Kunden bzw. Mieter in 2023 besser kalkulieren zu können. Wenn es noch ein kalter Winter wird, gehen die Preise auf alle Fälle nach oben. Dann wäre ein Festpreis sicherer.

Herr Dr. Seibt äußerte seine Skepsis zum Festpreisvertrag, wegen dem Gaseinkauf und der Deckelung.

Tagesordnungspunkt 4 **Einwohnerfragestunde**

Zur Ausschusssitzung waren keine Einwohner zugegen.

Tagesordnungspunkt 5 **Behandlung der Tagesordnungspunkte – öffentlicher Teil**

Tagesordnungspunkt 5.1 **Kalkulation Fernwärmepreis Oktober 2022**

Der Vorsitzende Jan-Hendrik B a h n erteilte der Betriebsleiterin der Stadtwerke Aken (Elbe) das Wort.

Frau M e r t e n s erläuterte die Kalkulation des Fernwärmepreises anhand der Vorlage. Die zu Grunde liegenden Werte wurden der Gewinn- und Verlustrechnung des Oktobers entnommen. Die Kosten wurden durch die verbrauchten MWh dividiert. Daraus ergibt sich der Preis je MWh. Fragen zur Kalkulation ergaben sich nicht.

Anschließend verlas Herr B a h n den Beschluss und bat die Mitglieder des Betriebsausschusses um deren Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) stimmte e i n s t i m m i g (8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen), dem Fernwärmepreis für Oktober mit 209,82 €/ MWh zu.

Tagesordnungspunkt 5.2 **Erteilung einer Vollmacht zur monatlichen Kalkulation und Festsetzung des Fernwärmepreises ab November 2022 an die Betriebsleiterin der Stadtwerke Aken (Elbe)**

Die Beschlussvorlage wurde vom Ausschussvorsitzenden verlesen. Er wies darauf hin, dass die Kommunalaufsicht zur Verfahrensweise keine Bedenken geäußert hat, nur bezüglich der Dauer der Vollmachterteilung sollte ein konkreter Zeitraum benannt werden. Herr Dr. Seibt stellte deshalb den Antrag, den Beschluss wie folgt zu ändern:

Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) beschließt, der Betriebsleiterin die Vollmacht für die Kalkulation des Fernwärmepreises und die daraus resultierende Festsetzung ab November 2022 bis zum Betriebsausschuss am 02. Februar 2023 zu erteilen.

Anschließend verlas Herr B a h n die Beschlussempfehlung und bat die Mitglieder des Betriebsausschusses um deren Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) stimmte e i n s t i m m i g (8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen), entsprechend dem geänderten Beschluss der Vollmachterteilung, zu.

Tagesordnungspunkt 5.3

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtwerke Aken (Elbe)“ für das Geschäftsjahr 2023

Der Vorsitzende B a h n bat die Betriebsleiterin, zum Wirtschaftsplan Stellung zu nehmen.

Frau Birgit M e r t e n s begann mit der Erläuterung des vorliegenden Wirtschaftsplanes. Seitenweise wurden die Zahlen besprochen und die eingearbeiteten Änderungen zum letzten Betriebsausschuss bezüglich Kassenkredit, Machbarkeitsstudie und Personalentwicklung nochmals erklärt. Fragen durch die Ausschussmitglieder ergaben sich hierbei nicht mehr und somit ging der Vorsitzende, Jan-Hendrik B a h n , zur Abstimmung über, indem er die Beschlussvorlage verlas und die Abgeordneten um deren Handzeichen bat.

Abstimmungsergebnis:

Der Betriebsausschuss der Stadt Aken (Elbe) stimmte e i n s t i m m i g (8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen), entsprechend den Beschlussvorschlägen über den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Aken (Elbe) für das Geschäftsjahr 2023, zu.

Weiterleitung des Abstimmungsergebnisses an den Stadtrat der Stadt Aken (Elbe).

Tagesordnungspunkt 5.4

Informationsvorlage – Machbarkeitsstudie Integriertes Quartierskonzept

Der Vorsitzende Herr... B a h n..., legte den bisherigen Verlauf zur Machbarkeitsstudie dar. Der zurückverwiesene Beschluss sollte von den Stadtwerken in Absprache mit der Kommunalaufsicht auf die Herangehensweise und Einhaltung der kommunalrechtlichen Vorschriften geprüft werden. Die Betriebsleiterin berichtete über den aktuellen Kenntnisstand. Zunächst soll der Fördermittelantrag erstellt werden, um anschließend bei positivem Bescheid, die Angebote der Machbarkeitsstudie einzuholen. Erst dann sollte die Vergabe und Auftragserteilung erfolgen. Die Kommunalaufsicht hat diese Vorgehensweise empfohlen.

Tagesordnungspunkt 6

Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen wurden nicht gestellt beziehungsweise gegeben.

Nachdem die Nichtöffentlichkeit der Sitzung hergestellt worden ist, ging der Ausschussvorsitzende, Herr Jan-Hendrik B a h n , zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

B Nichtöffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 7

Entscheidungen über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil

Ergänzungen, Änderungen sowie Einwände zur Tagesordnung – nichtöffentlicher Teil – lagen nicht vor und wurden nicht gestellt.

Der Ausschussvorsitzende B a h n bat die anwesenden Stadträte um Abstimmung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Tagesordnungspunkt 8

Behandlung der Tagesordnungspunkte – nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 8.1

Informationsvorlage

Personalangelegenheit

Tagesordnungspunkt 9

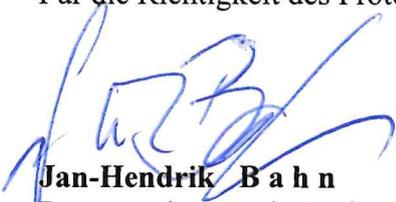
Anfragen und Anregungen nichtöffentlicher Art

Tagesordnungspunkt 10

Schließung der Sitzung

Die Sitzung wurde durch den Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Jan-Hendrik Bahn, 18.45 Uhr geschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokolls:



Jan-Hendrik Bahn
Bürgermeister und Vorsitzender
des Betriebsausschusses



Birgit Mertens
Betriebsleiterin Eigenbetrieb
Stadtwerke Aken (Elbe)



Gunter Fiedler
Protokollant